

## ***Aktuelle Informationen für das Netzwerk der UNESCO-Projektschulen***

**Bonn, 24. Februar 2023**

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schulleitungen und Schulkoordinationen, liebe Schulgemeinschaften der UNESCO-Projektschulen,**

mit dem heutigen Rundschreiben möchten wir Ihnen wichtige Informationen für Ihre Planungen in den kommenden Wochen und Monaten übermitteln und zugleich auch noch einige Punkte aus den vergangenen Monaten noch einmal aufnehmen oder in Erinnerung rufen, so dass Sie alle gut informiert sind. Zugleich möchten wir uns mit diesem Schreiben auch bei Ihnen allen für den vielfältigen Einsatz vor Ort für die Bildungsansätze, Ziele und Werte der UNESCO bedanken. Uns beeindruckt es immer wieder, die positive Kraft des Netzwerks der UNESCO-Projektschulen zu erleben und auch von Beispielen seiner Schnelligkeit und Reaktionsstärke beispielsweise auch in der Organisation von Aktivitäten zur Unterstützung der Opfer des Erdbebens in der Türkei und Nordsyriens zu erfahren. In diesem Zuge ein großer Dank an alle, die durch ihre Beiträge und Fragen die Kommunikationsplattform zu einem lebendigen Ort des Austauschs werden lassen.

Am heutigen 24. Februar jährt sich der Beginn des brutalen Angriffskriegs gegen die Ukraine, der uns alle noch immer in Atem hält. Ausgehend von unserem im März letzten Jahres hierzu gestarteten Aufruf haben uns viele kreative Beiträge von Ihnen allen erreicht. Hierfür bedanken wir uns sehr herzlich. Wir freuen uns, dass wir mit der heute erscheinenden **Friedenszeitung der UNESCO-Projektschulen** beeindruckende Beispiele dieser Praxis einer Kulturellen Bildung gegen den Krieg in ansprechender Weise veröffentlichen können. Allen UNESCO-Projektschulen wird die Friedenszeitung im Laufe der kommenden Tage über die Schulkoordinationen postalisch zugehen. Unter folgendem Link finden Sie bereits die heute veröffentlichte Meldung und den Link zum Download der Friedenszeitung: <https://www.unesco.de/bildung/unesco-projektschulen/unesco-projektschulen-deutschland/friedenszeitung-der-unesco>

Wir freuen uns, wenn Sie die Friedenszeitung und die künstlerisch-kreativen Beiträge der UNESCO-Projektschulen für Frieden und die Solidarität mit der Ukraine auch digital in den Schulgemeinschaften und regionalen Bildungslandschaften verbreiten. Herzlichen Dank für allen Einsatz!

Zugleich möchten wir Sie herzlich um die Mitwirkung und Unterstützung Ihrer Schulen für **die Recreation-Projekte mit ukrainischen Jugendlichen** bitten. Dabei geht es um dreiwöchige Begegnungs- und Erholungsprojekte für jeweils ca. 15 Jugendliche und Lehrkräfte aus der Ukraine an UNESCO-Projektschulen in Deutschland, um die die ukrainischen Partner im Frühjahr 2022 erstmals gebeten hatten. Gerne möchten wir Sie zur Teilnahme an einer allgemeinen **Online-Informationsveranstaltung am 16. März um 15 Uhr** einladen. Bei der Veranstaltung werden wir zur Idee des Begegnungsprojekts sowie ersten Erfahrungen mit dem Pilotprojekt im Juli 2022 und den vorgesehenen Unterstützungsmitteln und -strukturen nicht zuletzt im Bereich der weit verstandenen Kulturellen Bildung informieren, welche wir mit einer Förderung des Auswärtigen Amts und der Herbie-Stiftung realisieren. Wir freuen uns sehr, dass Herr Jochen Schwab als Schulleiter des Burghardt-Gymnasiums, welches das Pilotprojekt mit einer Gruppe einer UNESCO-Projektschule aus der Ukraine im Juli 2022 durchgeführt hat, für den Austausch am 16. März zur Verfügung stehen wird. Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme und Anmeldung bei der Online-Veranstaltung freuen. Bitte melden Sie sich hierzu mit einer kurzen E-Mail an [bundeskoordination@unesco.de](mailto:bundeskoordination@unesco.de) an.

Wir werden Sie in den nächsten beiden Wochen auch noch mit weiteren Informationen zum Recreation-Projekt der Kurzaufenthalte für ukrainische Jugendliche an deutschen UNESCO-Projektschulen ausstatten und **freuen uns, wenn das Nachdenken zu Ihren Möglichkeiten hieran mitzuwirken bereits JETZT einsetzen kann, so dass der März als Monat des Austauschs im Kollegium und mit Eltern und Schülerinnen und Schülern genutzt werden kann. Für die Zeit Ende April/Anfang Mai würden wir dann eine Einladung zu einer Planungskonferenz an die am Programm teilnehmenden Schulen vorsehen.** Mit Blick auf die für viele besonders relevante Frage des Durchführungszeitraums der Begegnungsprojekte ist zu sagen, dass Ihnen hierfür ab Mitte/Ende Mai das Jahr 2023 bis Ende November komplett zur Verfügung stehen wird – sprich: hier sind Sie als Schule frei, ein für Sie jeweils günstiges Zeitfenster von drei Wochen zu bestimmen. Weitere Informationen folgen schriftlich, bei der Informationsveranstaltung am 16.03. und natürlich gerne auch im individuellen Austausch per E-Mail oder Telefon (0228-6049-126 / -139). Melden Sie sich hierfür bitte gerne jederzeit!

Mit unserem heutigen Rundschreiben möchten wir Sie auch noch auf weitere Termine hinweisen: **zum Welttag der Poesie am 21. März rufen die Kolleginnen und Kollegen des polnischen UNESCO-Schulnetzwerks wieder zur Mitwirkung bei „Gift a Poem“** auf. Die Teilnahme hieran hat im letzten Jahr viel Freude gemacht und wir möchten die Aktivität auch dieses Jahr wieder sehr gerne unterstützen. Informationen zur Idee von Gift a Poem finden sich in unserem letztjährigen

Post und PDF: <https://www.coworking-projektschulen.de/groups/pinnwand/aufruf-zu-aktivitaeten-fuer-frieden-und-solidaritaet-mit-der-ukraine-ausgehend-vom-8-juni>

Für den **3. Mai um 15 Uhr** möchten wir Sie zu einem Webinar einladen, in dem **Unterrichtsmaterialien zum Thema Meeresschutz und Ocean Literacy im Sinne der BNE** vorgestellt werden sollen. Die Veranstaltung bietet damit eine Unterstützung im Vorfeld des Welttags der Ozeane am 8. Juni und kann genutzt werden, um geeignete Ideen für Materialien und Projekte für den Unterricht und die UNESCO-AGs zu gewinnen. Bei der Online-Veranstaltung sollen verschiedene Bildungsakteure und Partner der Deutschen UNESCO-Kommission präsent sein, darunter auch das ZDF, welches einen Einblick in die dort hierfür bestehenden Materialien und Möglichkeiten geben wird. Wir freuen uns, wenn Sie sich den Termin bereits freihalten können.

Im Sinne eines weiten Ausblicks auf die kommenden Monate möchten wir das Rundschreiben zudem auch bereits dafür nutzen, Sie auf die vom **26. bis 29. September 2023 in Berlin stattfindende bundesweite Fachtagung der UNESCO-Projektschulen zu Global Citizenship Education und Vielfalt** hinzuweisen mit der Bitte ggf. bereits entsprechende Terminreservierungen vorzunehmen. Bei der Sitzung der Landeskoordinationen und kultusministeriellen Vertretungen in der kommenden Woche werden wir hier bereits die maßgeblichen Festlegungen zum Teilnehmendenschlüssel bezogen auf die Anzahl der Teilnehmenden aus den einzelnen Bundesländern treffen, so dass hier die Absprachen in den Landesnetzwerken dann auch bereits rasch vorgenommen werden können.

Zugleich möchten wir diese Mail dazu nutzen noch einmal auf die für das Netzwerk der UNESCO-Projektschulen zur Verfügung stehenden **neuen Logos sowie die entsprechenden Banner, Fahnen und Roll-Ups** hinzuweisen. Die entsprechenden Informationen sowie Möglichkeiten zum **Download des Logos** in der Bibliothek der Kommunikationsplattform finden sich hier: <https://www.coworking-projektschulen.de/groups/pinnwand/neues-logo-fuer-die-unesco-projektschulen>

Zur **Bestellmöglichkeit für die Banner, Roll-Ups und Fahnen mit neuem, attraktivem Logo** finden sich hier alle Informationen: <https://www.coworking-projektschulen.de/groups/pinnwand/flagge-zeigen-fuer-unesco-die-neuen-produkte-sind-bestellbar>

Ebenfalls im Sinne der Unterstützung der UNESCO-Projektschulen in der Arbeit vor Ort möchten wir darauf hinweisen, dass auch die 3. Auflage der **Bilderboxen zur „Gegenwart und Geschichte jüdischen Lebens in Deutschland“** stark nachgefragt wird. Das Angebot zur individuellen und kostenfreien Zusendung von Einzelexemplaren gilt natürlich auch für Bestellerinnen und Besteller aus dem Netzwerk der UNESCO-Projektschulen. Bitte melden Sie sich ggf. mit einer kurzen Bestell-E-Mail mit der Angabe Ihrer Adresse bei [bundeskoordination@unesco.de](mailto:bundeskoordination@unesco.de).

Zuletzt noch sechs weitere relevante Hinweise:

- 1.) Am 24. März 2023 wird eine Delegation des slowenischen UNESCO-Schulnetzwerks die Bertolt-Brecht-Schule in Bayern besuchen. Wir wollen den Nachmittag zum gemeinsamen Austausch über die Ansätze und Projekte im internationalen Netzwerk der UNESCO-Projektschulen nutzen und natürlich gerne auch Raum zur Entwicklung konkreter gemeinsamer Aktivitäten bieten. Wir freuen uns sehr, wenn sich interessierte Schulkoordinatorinnen und Schulkoordinatoren aus allen Teilen Deutschlands hier auf den Weg machen können. Bei Interesse können Sie sich sehr gerne per E-Mail bei der Bundeskoordination melden, soweit Sie nicht sowieso bereits im direkten Austausch mit der bayerischen Landeskoordinatorin Steffi Schielein stehen.
- 2.) Die Deutsche UNESCO-Kommission wird aktuell im Auftrag des Auswärtigen Amts evaluiert. Im Kontext dieser Evaluation wird auch die Arbeit der UNESCO-Projektschulen und der DUK-Bundeskoordination in den Blick genommen. Wir möchten Sie bereits jetzt um die Beachtung der hierzu noch per E-Mail folgenden Informationen bitten und zum Ausfüllen der Fragebögen aufrufen.
- 3.) Wir planen für den Monat Mai einen Aufruf gemeinsam mit weiteren europäischen Nationalkoordinationen im UNESCO-Schulnetzwerk unter der Überschrift eines „Green Month“ – und möchten den Monat gerne für eine BNE zum Mut und Mitmachen im Sinne der Transformation konkret nutzen. Für den 5. Juni, den Welttag der Umwelt, wird eine gemeinsame Online-Veranstaltung angestrebt, bei der jeweils zwei Praxisbeispiele aus dem Monat Mai für Transformationsprojekte im Sinne des Ansatzes „Greening our schools!“ vorgestellt werden können. Bei dieser Gelegenheit möchten wir ausdrücklich sagen, wie großartig die Ergebnisse und Prozesse in diesem Bereich sind, die sich aus den letzten Jahresberichten der UNESCO-Projektschulen herauslesen lassen.
- 4.) Auch 2023 ist es möglich, sich bei der Stiftung Bildung für sog. Booster-Gelder für nachhaltige Schülerinnenfirmen und -genossenschaften beim Programm youstartN zu bewerben. Die Fördersumme liegt in diesem Jahr nunmehr bei maximal 1.000 Euro. Weitere Informationen finden sich hier: <https://www.stiftungbildung.org/youstartn/#1673866814353-ad8c6321-b21c>
- 5.) Der Verein der „Gesellschaft der Freunde und Förderer der UNESCO-Projektschulen“ bietet den UNESCO-Projektschulen möglichst unbürokratisch wertvolle Unterstützung an. Die Beitragssumme liegt für einzelne Schulen bei 50 Euro. Im Sinne des Solidar- und Unterstützungsprinzips ist es toll, wenn möglichst viele UNESCO-Projektschulen hier Mitglied sind und / oder werden, so dass auch hierüber niedrigschwellig und unbürokratisch die Förderung einzelner Projekte von UNESCO-Projektschulen erfolgen kann. Die Unterlagen des Vereins sollen in Kürze auch in der Bibliothek der Kommunikationsplattform hinterlegt

werden, so dass sich auch weitere UNESCO-Projektschulen aktiv in die sich erneuernde Arbeit des Vereins einbringen können, in dessen Vorstand mit Liane Dimer und Bernd Labza jetzt auch wieder Landeskoordinatorinnen und Landeskoordinatoren aktiv vertreten sind.

- 6.) Diejenigen, die gerne den Newsletter der Deutschen UNESCO-Kommission erhalten möchten und diesen noch nicht erhalten, können sich auf der folgenden Webseite leicht hierfür registrieren: <https://www.unesco.de/newsletter>

Wir freuen uns auf die nächsten Monate und die gemeinsamen Aktivitäten im Netzwerk der UNESCO-Projektschulen und wünschen Ihnen allen viel Freude und ein beschwingtes Jahr im Einsatz für die nachhaltige Entwicklung, internationale Verständigung und eine Kultur des Friedens. Gemeinsam mit der Friedenszeitung versenden wir auch jeweils mehrere Poster an die einzelnen UNESCO-Projektschulen zu Händen der Schulkoordinationen. Die **Poster bieten Einblicke in Highlights bundesweiter Aktivitäten des vergangenen Jahres** und können damit sicher auch für das Jahr 2023 Motivation und Rückenwind für alle anstehenden Aktivitäten der UNESCO-Projektschulen verbreiten. Wir freuen uns, wenn sie in dieser Weise in den Schulen genutzt werden und natürlich werden wir auch hier zusätzlich eine digitale Fassung über die Kommunikationsplattform zur Verfügung stellen, welche verbreitet werden kann. **Bei dem Ausblick auf die Aktivitäten des Jahres 2023 freuen wir uns besonders, dass das weltweite Schulnetzwerk der UNESCO-Projektschulen in diesem Jahr seinen 70. Geburtstag feiert.** Das Geburtstagslogo aus Paris haben wir bei dem Poster bereits verwendet. Zu den für das Jubiläumsjahr geplanten Aktivitäten werden wir uns in den nächsten Wochen noch einmal genauer melden.

Mit herzlichen Grüßen für das Team der Bundeskoordination



Klaus Schilling, Bundeskoordinator der UNESCO-Projektschulen